

ANFORDERUNGSPROFIL

nach Basisanforderungsprofil gem. RdSchr. SenFin IV Nr. 10/2019, IV Nr. 74/2021 sowie IV Nr. 07/2022 / Stand: Februar 2022

Mitarbeit in der Regiekolonne (Metallbauer/in) (m/w/d)

Stand: Dezember 2023 Erstellt von: SGA ID 13 18.12.23

Stellenzeichen Datum Unterschrift der Amtsleitung/Stellenzeichen

Bereich: Straßen- und Grünflächenamt / Fachbereich Straßen

Kapitel / Titel: 3800 / 428 01

Planstellen-Nr(n).: 50054048, 50682459, 50765403

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes

Durchführen von <u>Metallbauarbeiten</u>, insbesondere das Vorarbeiten und Anbauen von Verkehrsbeschilderungen aller Art im Bezirk

- Alleinkraft, die mind. zur H\u00e4lfte auf sich allein gestellt an der jeweiligen Schadenstelle \u00fcber Art und Weise der Schadensbehebung befindet und den Schaden fachgerecht beseitigt
- Aufstellen und Abbauen von Absperr- und Sicherungseinrichtungen an Gefahrenstellen im Straßenland im laufenden Zyklus
- Montage und Demontage von Verkehrsleiteinrichtungen, Verkehrsschutzgittern und sonstigem Straßenzubehör
- Überwachung von Verkehrsleiteinrichtungen, Verkehrszeichen, Straßennamensschildern, Leitpfosten, Schrammelementen, Hinweistafeln etc.
- Aufbereiten von Altbeschilderung, die wiederverwendet werden
- Ändern und Erweitern von bestehenden Leiteinrichtungen
- Anpassen der Stahlpfosten/ Stahlsysteme an die jeweils notwendige Beschilderungshöhe bzw. die Beschilderungsart
- Aufarbeiten von Leiteinrichtungen
- Schweißarbeiten verschiedenster Stahlzubehörteile
- Trennarbeiten
- Einbau von Stahlpollern in verschiedensten Ausführungen, mit Schloss oder auch verschlussfrei
- Einbau von Absperreinrichtungen und Schrankensystemen

Durchführen von Steinsetzarbeiten auf den Straßen des Bezirks zur Gefahrenbeseitigung (in gebundener und ungebundener Bauweise)

 Alleinkraft, die mind. zur Hälfte auf sich allein gestellt an der jeweiligen Schadenstelle über Art und Weise der Schadensbehebung befindet und den Schaden fachgerecht beseitigt

- Aufnahme von Schäden zum Feststellen des Arbeitsumfanges an den einzelnen Standorten (u.a. Anfertigen von Aufmaßen)
- Durchführen diverser Arbeiten auf dem Werkplatz wie Auf- und Abladen des Stellenwagens, Instandsetzungsarbeiten auf dem Werkhof, Instandhaltung des Absperrmaterials
- Fahren des Dienstwagens (LKW bis 5 t zul. Gesamtgewicht) zu den jeweiligen Einsatzorten
- Aufstellen und Abbauen von Absperr- und Sicherungseinrichtungen an Gefahrenstellen im Straßenland im laufenden Zyklus
- Zeichnungsbefugnis gemäß § 47 GGO I im Rahmen des Aufgabengebietes

Besonderheiten

- Uneingeschränkte körperliche Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zur Arbeit unter schwierigen Witterungsbedingungen wie z.B. Hitze, Regen, Kälte, Lärm
- Wahlhelfende Tätigkeit in einem Wahl- oder Abstimmungsvorstand bzw. im Bezirkswahlamt des Bezirks Marzahn-Hellersdorf

2. Bewertung des Aufgabengebietes und formale Anforderungen

2.1 Bewertung

EG: 6 einzige Fgr., Teil III, Abschnitt 1 der Anlage A zum TV-L

2.2 Formale Anforderungen

Anerkannter Ausbildungsberuf als Metallbauer*in der Fachrichtung Konstruktionstechnik oder Metallgestaltung (ehem. Schlosser*in im Metallbereich) mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren

Sonstige Qualifikation	Führerschein Klasse B und C1E erforderlich
	Nachweis MVAS 99, Schulungsnachweis Verkehrssicherung
	erwünscht
Berufserfahrung	Kenntnisse und Erfahrungen im Straßenbau

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen*				
3.1	Fachkompetenzen	4	3	2	1	
	Spezielle Fach- und Rechtskenntnisse					
3.1.1	Straßenverkehrsordnung					
	StVO und deren Verwaltungsvorschriften					
3.1.2	Baustoffe					
	Baustoffkunde (Borde, Pflaster, Platten)					
3.1.3	Zuständigkeiten					
	Zuständigkeitsregelungen auf dem Gebiet des öffentlichen Straßenlandes					
3.1.4	Berliner Straßengesetz					
	Berliner Straßengesetz und der AV Straßenüberwachung					
3.1.5	Baumschutz					
	Baumschutz auf Baustellen (RAS-LP4)					
3.1.6	Arbeits- und Brandschutz					
	Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen (RSA), Arbeitsschutz und Arbeitssicherheitsrecht, der Brandschutzordnung und der Unfallverhütungsvorschriften					

Gewichtungen*					
4	3	2	1		

	Allgemeine Fach- und Rechtskenntnisse		
3.1.7	Verwaltungsaufbau		
	Aufbau und die Ablauforganisation der Berliner Verwaltung, insbesondere des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf von Berlin		
3.1.8	Verwaltungsgesetze		
	Gesetze der Berliner Verwaltung und die dazu gehörigen Verwaltungs-, Ausführungs- und Durchführungsvorschriften (z.B. AZG, VwVfG, VwZG)		
3.1.9	Geschäftsordnung für die Berliner Verwaltung		
	GGO I		
3.1.10	Haushaltsrecht		
	Berliner Haushaltsrecht, insbesondere Landeshaushaltsordnung (LHO), Ausführungsvorschriften (AV LHO), Haushaltstechnische Richtlinien (HtR)		
3.1.11	Datenschutz		
	Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG), EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), Informationsfreiheitsgesetz (IFG)		
3.1.12	Gleichbehandlung/ Interkulturelle Öffnung		
	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Gender-Mainstreaming-Ansatz, Anliegen der interkulturellen Öffnung der Berliner Verwaltung (z.B. PartMigG), bezirkliches Integrationsprogramm		
3.1.13	IT		
	MS-Office (Word, Excel, Outlook, PowerPoint)		

3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit		
	Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben. > handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis > arbeitet ohne nennenswerte Fehler und Leistungsschwankungen > behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick		
	> strebt nach Verbesserung der eigenen Arbeitsleistung		
3.2.2	Organisationsfähigkeit		
	Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.		
	setzt sinnvolle Prioritätenkoordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit- und personengerecht		
	> handelt systematisch und strukturiert		
	> legt Arbeitsergebnisse zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor		
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung		
	Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.		
	> denkt und handelt vorausschauend		
	setzt sich realistische Ziele und Schwerpunktehält Vorgaben/ Vereinbarungen ein		
	> nutzt vorhandene Informationen, Kontakte und Expertenwissen		
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit		
	Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.		
	> ermittelt die zur Entscheidung erforderlichen Informationen		
	 trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen macht Entscheidungen adressatenorientiert transparent, entscheidet 		
	rechtzeitig, termingerecht und übernimmt Verantwortung		
	> revidiert/modifiziert getroffene Entscheidungen vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse und Informationen		

3.2 Persönliche Kompetenzen

Gewichtungen*

2

1

3

3.3.1	Kommunikationsfähigkeit		
	Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen. > äußert sich in Wort und Schrift strukturiert, flüssig und verständlich > hört aktiv zu, reflektiert und lässt ausreden > gibt Informationen aktuell, umfassend, gezielt und verständlich weiter > beteiligt sich ergebnisorientiert an Diskussionen		
3.3.2	Kooperationsfähigkeit		
	Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben. > verhält sich offen, berechenbar und hilfsbereit > arbeitet vertrauensvoll und konstruktiv mit anderen zusammen > unterstützt andere mit Informationen/der Weitergabe von Wissen > erkennt Konflikte und thematisiert sie in sachlicher Form; trägt aktiv zur Konfliktlösung bei		
3.3.3	Dienstleistungsorientierung	\boxtimes	
	 Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den/die externen und internen Kunden/Kundinnen zu begreifen. berät sachlich (zu Alternativen, Nutzen, Risiken, Folgen) und bietet geeignete Dienstleistung an richtet die Arbeit systematisch auf Kunden/Kund(inn)eninteressen aus erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar findet im Umgang mit Kundinnen und Kunden den richtigen Ton 		
3.3.4	Diversity-Kompetenz		
	Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und gesellschaftlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen. > berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen		
	> zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungs-		
	hintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) > wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen		
	 wirkt aktiv daraut hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen positioniert sich gegen Diskriminierung 		

Sozialkompetenzen

3.3

Gewichtungen*

2

1

3

Gewichtungen*					
4	3	2	1		

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz (gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG)

Fähigkeit, bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.

- ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung
- reflektiert die eigenen Denkmuster und Prägungen
- berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus